

Risikoerfassung „Werkstatt-Police“

Für: Kfz-Reparaturwerkstätten (mit gelegentlichem An- und Verkauf von Neu- und Gebrauchtfahrzeugen), Auspuffservice, Bremsendienst, Kfz-Elektrikbetrieb, Kfz-Spenglerei und Kfz-Flaschnerei (mit Lackiererei) sowie Kfz-Glaserei, Kfz-Sattlerei



württembergische

Kunde/in (Versicherungsnehmer/in)

- Firma
 ohne Anrede
 Herr
 Frau
 Herr und Frau

Vorname/Zuname/Firma		
Gegebenenfalls: abweichende PLZ mit Postfach oder alter Ortsname		
Straße und Hausnummer		
Postleitzahl	Wohnort	
Geburtsdatum	Ansprechpartner	
Staatsangehörigkeit	Telefon	Telefax

Versicherungsort lautet

- wie Anschrift
 wie nebenstehend

Zusätzliches Betriebsgrundstück

- ja nein

Straße und Hausnummer		
Postleitzahl	Ort	
Angaben zur Betriebsstätte: <input type="checkbox"/> von Kundenadresse abweichender Firmensitz <input type="checkbox"/> Sonstiges:		
Straße und Hausnummer		
Postleitzahl	Ort	
Angaben zur Betriebsstätte: <input type="checkbox"/> von Kundenadresse abweichender Firmensitz <input type="checkbox"/> Sonstiges:		
Betriebseinrichtung: <input type="checkbox"/> Eigentümer <input type="checkbox"/> Pächter/Mieter		

Besitzverhältnisse

Kfz-Handel- und Kfz-Handwerksversicherung

Angaben zum Betrieb

Der Betrieb besteht seit _____

Detaillierte Betriebsbeschreibung:

Art des Betriebs außerdem vorhanden:	<input type="checkbox"/> Kfz-Handelsbetrieb <input type="checkbox"/> Kfz-Handel- und -Handwerksbetrieb	<input type="checkbox"/> Kfz-Handwerksbetrieb <input type="checkbox"/> Kfz-Hersteller/Teilehersteller
	<input type="checkbox"/> Restauration, Spezialauf-/Komplettumbauten, Fahrzeugtuning (Ergänzungsfragebogen einreichen) <input type="checkbox"/> Lackiererei <input type="checkbox"/> Pflegebetrieb <input type="checkbox"/> Reifenhandel <input type="checkbox"/> Tankstelle <input type="checkbox"/> mobiler Werkstattservice <input type="checkbox"/> Werkstattdersatzfahrzeuge <input type="checkbox"/> Abschleppdienst <input type="checkbox"/> Zubehörhandel <input type="checkbox"/> Überführung von Fahrzeugen <input type="checkbox"/> Fahrzeugvermietung <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____	
Neu-/Gebrauchtfahrzeughandel	<input type="checkbox"/> Neufahrzeughandel <input type="checkbox"/> Neu- und Gebrauchtfahrzeughandel	<input type="checkbox"/> Gebrauchtfahrzeughandel <input type="checkbox"/> Vertragshändler, Marke: _____
Fahrzeugarten (Mehrfachnennung möglich)	<input type="checkbox"/> Pkw <input type="checkbox"/> Sportwagen, Luxusfahrzeuge, Oldtimer (Ergänzungsfragebogen einreichen) <input type="checkbox"/> Krafträder, -roller <input type="checkbox"/> Quads, Trikes, Fun-Fzg. <input type="checkbox"/> Wohnmobile <input type="checkbox"/> Wohnwagen <input type="checkbox"/> Anhänger/Auflieger <input type="checkbox"/> Lastkraftwagen <input type="checkbox"/> Zugmaschinen <input type="checkbox"/> Omnibusse <input type="checkbox"/> Landwirtschaftliche Fahrzeuge Zulassungspflichtig <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> Arbeits-, Baumaschinen Zulassungspflichtig <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> Sonstiges Fahrzeug: _____	
Lage des Betriebs	<input type="checkbox"/> innerorts <input type="checkbox"/> außerorts/Ortsrand <input type="checkbox"/> Wohngebiet <input type="checkbox"/> Mischgebiet <input type="checkbox"/> Industrie-/Gewerbegebiet Ist das Betriebsgrundstück bewohnt? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Liegt das Betriebsgrundstück in der Nähe eines Gewässers oder Hangs? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	

Merkmale zur Beitragsberechnung

Sind zusätzliche Betriebsgrundstücke vorhanden, richten sich die Angaben nach dem Hauptbetrieb dieser Angebotsanforderung.

Umfriedung des Betriebsgrundstücks	<input type="checkbox"/> Zaun <input type="checkbox"/> Metallpfosten, Bepflanzung <input type="checkbox"/> Felsbrocken, Findlinge, massive Pflanzkübel o.ä. <input type="checkbox"/> Gebäude oder Abgrenzungsmauer <input type="checkbox"/> Keine Umfriedung des Betriebsgrundstücks
Sicherung aller Einfahrten	<input type="checkbox"/> Alle Einfahrten sind durch abschließbare Tore oder Schranken gesichert <input type="checkbox"/> Keine Sicherung der Einfahrten
Überdachung des Betriebsgrundstücks	<input type="checkbox"/> Überdachter Carport (Neufahrzeuge, Jahreswagen, hochwertige Fahrzeuge des Betriebs) <input type="checkbox"/> Überdachter Carport (alle Fahrzeuge) <input type="checkbox"/> Ausstellungsraum oder Gebäude (Neufahrzeuge, Jahreswagen, hochwertige Fahrzeuge des Betriebs) <input type="checkbox"/> Ausstellungsraum oder Gebäude (alle Fahrzeuge) <input type="checkbox"/> Keine Überdachung des Betriebsgrundstücks
Sicherung des Betriebsgrundstücks	<input type="checkbox"/> Keine Sicherung des Betriebsgrundstücks <input type="checkbox"/> Sicherung des Betriebsgrundstücks außerhalb der Betriebszeiten <input type="checkbox"/> ständig <input type="checkbox"/> periodisch alle _____ Stunden Sicherung als: <input type="checkbox"/> Innenbewachung <input type="checkbox"/> Außenbewachung Sicherung durch: <input type="checkbox"/> Alarmanlage <input type="checkbox"/> Ausleuchtung des Betriebsgeländes durch Halogenscheinwerfer <input type="checkbox"/> Bewegungsmelder <input type="checkbox"/> Videoüberwachung <input type="checkbox"/> Regelmäßige Kontrollgänge eines Wach- oder Sicherheitsunternehmens <input type="checkbox"/> Pförtner <input type="checkbox"/> Sonstige Zutrittskontrolle: _____ <input type="checkbox"/> Sonstige Sicherung des Betriebsgrundstücks: _____

■ Gegenstand der Versicherungen (siehe auch Seite 6)

▶ Der Versicherungsschutz nachfolgender Risiken gilt je beantragter Versicherungsart:

- ständig rote Kennzeichen
 zur ausschließlichen Verwendung für Anhänger/Auflieger

Anzahl der amtlich abgestempelten roten Kennzeichen für Anhänger und Auflieger: _____			
Ständig rote Kennzeichen werden im Ausland verwendet? <input type="checkbox"/> ja, Grund: _____			
Amtliches Kennzeichen	eVB-Nr.	Amtliches Kennzeichen	eVB-Nr.
-		-	

- zur ausschließlichen Verwendung für Krafträder/-roller

Anzahl der amtlich abgestempelten roten Kennzeichen für Krafträder: _____			
Ständig rote Kennzeichen werden im Ausland verwendet? <input type="checkbox"/> ja, Grund: _____			
Amtliches Kennzeichen	eVB-Nr.	Amtliches Kennzeichen	eVB-Nr.
-		-	

- zur Verwendung für sonstige Fahrzeugarten

Anzahl der amtlich abgestempelten roten Kennzeichen für alle sonstigen Kraftfahrzeuge: _____			
Ständig rote Kennzeichen werden im Ausland verwendet? <input type="checkbox"/> ja, Grund: _____			
Amtliches Kennzeichen	eVB-Nr.	Amtliches Kennzeichen	eVB-Nr.
-		-	

- Kurzzeitkennzeichen zur Eigenverwendung

Anzahl der im vorangegangenen Vierteljahr vorhandenen Kurzzeitkennzeichen: _____	
Kurzzeitkennzeichen werden im Ausland verwendet? <input type="checkbox"/> ja, Grund: _____	
Kurzzeitkennzeichen werden an Dritte (z.B. Kunden) weitergegeben? <input type="checkbox"/> ja, Grund: _____	

- Betriebsrisiko

Anzahl aller im Betrieb (Werkstatt, Verkauf, Verwaltung) tätigen Personen (Betriebsinhaber, alle regelmäßig oder vorübergehend Beschäftigten – ohne Reinigungskräfte): _____
--

- Werkstattisiko

Anzahl der im Werkstattbetrieb handwerksmäßig beschäftigten Personen (Betriebsleiter, Meister, Gesellen und Auszubildende): _____

▶ Der Versicherungsschutz nachfolgender Risiken gilt nur für die Kfz-Haftpflichtversicherung:

- Tageszulassungen

Anzahl der im vorangegangenen Vierteljahr vorgenommenen Tageszulassungen: _____
Versichert sind alle eigenen, zugelassenen Fahrzeuge, wenn und solange diese sich in Ihrer Obhut befinden, auf dem uns gemeldeten Betriebsgrundstück abgestellt sind und nicht auf öffentlichen Wegen oder Plätzen bewegt werden; jedoch höchstens für die Dauer von 7 Tagen.

▶ Der Versicherungsschutz nachfolgender Risiken gilt – sofern beantragt – nur für die Fahrzeugversicherung:

- Händlerrisiko (zulassungspflichtige, aber nicht zugelassene Fahrzeuge)

Anzahl der eigenen zulassungspflichtigen, aber nicht zugelassenen Fahrzeuge (Neu- und Gebrauchtfahrzeuge zum Verkauf): _____
Anzahl der fremden zulassungspflichtigen, aber nicht zugelassenen Fahrzeuge (Fahrzeuge, die kommissionsweise übernommen wurden und abgemeldet sind): _____

- Überführungsrisiko

Überführung von eigenen und fremden, zulassungspflichtigen oder nicht zulassungspflichtigen Fahrzeugen im vorangegangenen Vierteljahr auf der Ladefläche von Güterfahrzeugen (z.B. Autotransporter) oder Eisenbahnwagen.	
Anzahl der überführten Fahrzeuge: _____	Gesamtwert aller Fahrzeuge: EUR _____

- Erhöhung Leistungsgrenze

Erhöhung der Leistungsgrenze je versichertem Schadenereignis auf	EUR _____
Ab einer Höchstentschädigung je Schadenereignis von 1 Mio. EUR bitte Ergänzungsfragebogen Form.-Nr. 5123 einreichen.	

■ Versicherungsart

1. **Kfz-Haftpflichtversicherung**

Auf die Möglichkeit einer Beitragsangleichung in der Kfz-Haftpflicht-, Fahrzeug- und -Unfallversicherung wird hingewiesen.	
<input type="checkbox"/> 100 Mio. EUR pauschal, bei Personenschäden Versicherungssumme 8 Mio. EUR je geschädigte Person	
<input type="checkbox"/> Gesetzliche Mindestversicherungssumme (siehe Rückseite)	
<input type="checkbox"/> Selbstbeteiligung in der Kfz-Haftpflichtversicherung	EUR _____

2. **Kfz-Fahrzeugversicherung**

Höchstentschädigung/Selbstbeteiligung (je Schadenereignis und je versichertes Fahrzeug)		
<input type="checkbox"/> Fahrzeugvollversicherung EUR _____	einschl. Teilversicherung EUR _____	
<input type="checkbox"/> Fahrzeugteilversicherung	EUR _____	
<input type="checkbox"/> Erhöhung der Höchstentschädigung je Fahrzeug auf	EUR _____	
Maximale Selbstbeteiligung je Schadenereignis	EUR	5 000
Maximale Selbstbeteiligung bei Sturm, Hagel, Blitzschlag, Überschwemmung, Schneelawine oder Schneedruck	EUR	20 000
Höchstentschädigung je Schadenereignis	EUR	500 000
Höchstentschädigung je Fahrzeug	EUR	250 000
Vorsorge-Versicherung bei Überschreitung der Höchstentschädigung	EUR	125 000

Haftpflichtversicherung

■ Versicherungssumme je Schadenereignis

<input type="checkbox"/> 5 000 000 EUR	<input type="checkbox"/> 3 000 000 EUR	<input type="checkbox"/> 2 000 000 EUR
pauschal für Personen- und Sachschäden		
Die Gesamtleistung für alle Versicherungsfälle eines Versicherungsjahres beträgt das Doppelte der beantragten Summe		
Mit Schäden an Fahrzeugen > 7,5 t <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		

Jahres-Lohnsumme/Gehaltssumme

Wie für die gesetzliche Unfallversicherung (Berufsgenossenschaft) gemeldet – zuzüglich Unternehmerpauschale, mind. 25 000 EUR

EUR _____

■ Mitversicherung der gesetzlichen Haftpflicht

1. Tierhalter

<input type="checkbox"/> als Tierhalter	<input type="checkbox"/> Hunde (keine Kampfhunde*)	Anzahl _____	Rasse _____
	<input type="checkbox"/> Pferde	Anzahl _____	

2. Privathaftpflicht

<input type="checkbox"/> als Privatperson für Vorname, Zuname _____
<input type="checkbox"/> eheähnliche Gemeinschaft für Vorname, Zuname _____

■ Umwelthaftpflicht-Basisversicherung

Mitversicherung von Heizöltanks mit einem Gesamtinhalt/bis Liter

Mitversicherung von Altöltanks mit einem Gesamtinhalt/bis Liter

Mitversicherung von Mineralöltanks mit einem Gesamtinhalt/bis Liter

<input type="checkbox"/> 10.000	<input type="checkbox"/> 20.000	<input type="checkbox"/> 30.000	<input type="checkbox"/> 50.000	<input type="checkbox"/> oberirdisch	<input type="checkbox"/> unterirdisch
<input type="checkbox"/> 1.000	<input type="checkbox"/> 3.000	<input type="checkbox"/> 5.000		<input type="checkbox"/> oberirdisch	<input type="checkbox"/> unterirdisch
<input type="checkbox"/> 1.000	<input type="checkbox"/> 3.000	<input type="checkbox"/> 5.000		<input type="checkbox"/> oberirdisch	<input type="checkbox"/> unterirdisch

Inhaltsversicherung

■ Versicherungsumfang Versicherung gegen Schäden durch

<input type="checkbox"/> Grundschutz: Feuer (F); Leitungswasser (W); Sturm/Hagel (St); Innere Unruhen, Streik, Aussperrung, böswillige Beschädigung, Fahrzeuganprall, Rauch, Überschalldruckwellen (Weitere Sachgefahren)
<input type="checkbox"/> Weitere Elementargefahren (N): Überschwemmung, Rückstau, Erdbeben, Erdfall, Erdbeben, Schneedruck, Lawinen, Vulkanausbruch
<input type="checkbox"/> Einbruchdiebstahl, Vandalismus (ED)
<input type="checkbox"/> Klein-BU-Versicherung für die vorgenannten beantragten Gefahren
<input type="checkbox"/> Glasbruch (GI)
<input type="checkbox"/> Ergänzende Gefahren für Schäden an Werkstatt-Technik und elektronischen Anlagen und Geräten/unbenannte Gefahren (Elektronik/uG) <input type="checkbox"/> Ergänzende Gefahren für Schäden an Daten und Datenträgern (nur in Verbindung mit Elektronik/uG möglich)
<input type="checkbox"/> Transporte im Werkverkehr (TR)
Die Versicherung der Gefahren N und TR ist nur mit Grundschutz, Elektronik/uG nur mit Grundschutz und Gefahrengruppe N möglich.

■ Daten und Datenträger Versicherungssumme auf Erstes Risiko

<input type="checkbox"/> 5 000 EUR	<input type="checkbox"/> 10 000 EUR	<input type="checkbox"/> 25 000 EUR	<input type="checkbox"/> 50 000 EUR
------------------------------------	-------------------------------------	-------------------------------------	-------------------------------------

■ Transporte im Werkverkehr Versicherungssumme auf Erstes Risiko

<input type="checkbox"/> 5 000 EUR	<input type="checkbox"/> 10 000 EUR	<input type="checkbox"/> 15 000 EUR	<input type="checkbox"/> 20 000 EUR	<input type="checkbox"/> 25 000 EUR
Nicht möglich für Unternehmen, die gegen Entgelt Fremde Kraftfahrzeuge befördern/abschleppen (Hakenlastversicherung erforderlich)				

■ Besondere Gefahrenverhältnisse

<input type="checkbox"/> Außenwände überwiegend in Holzbauweise und/oder weiche Dachung (Holz, Schilf, Ried, Stroh)
Gefahren erhöhende Betriebe besonderer Feuergefahr (z. B. Gastronomiebetriebe, Holz-, Papier- oder Kunststoffverarbeitung) innerhalb des Gebäudes vertikal/horizontal unmittelbar angrenzend <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Wenn ja, welche? _____

■ Einbruchdiebstahlversicherung

Mechanische Mindestsicherungen: Die zu versichernden Sachen müssen sich in einem massiven Gebäude (Wände, Fußböden, Decken und Dächer) in fester Bauweise befinden.
Mindestanforderungen für Außentüren zu den Versicherungsräumen, die erfüllt sein müssen: 1. Zylinder nach außen nicht überstehend und durch von innen verschraubten Sicherheitsbeschlag aus Stahl und/oder von innen verschraubte Sicherheitsrosette aus Stahl geschützt 2. Einsteckschloss mit Riegelausschluss mindestens 20 mm 3. Schließbleche mit stabiler Verankerung
Mindestsicherungsanforderungen für Container auf dem Versicherungsgrundstück: Als Sicherheitsvorschrift gilt vereinbart, dass der Container selbst ausreichend massiv ist (Seecontainer, Stahlcontainer > 6m Länge) und alle Stangenverriegelungen der Containertüren durch spezielle Sicherheitsschlösser (z. B. ABUS Granit Plus Typ 37 RK 80 / Burg-Wächter Typ 900 Alpha Titan Ausführung C) bzw. durch zusätzliche Containerverschlüsse (z. B. ABUS Typ ConLock Granit / CHS Typ VIEDU 2000 / SUTrainer Trans Safety Typ TSR 4/24) bzw. durch Schlösser mit vergleichbarem Aufbruchschutz gesichert sind
Sonstige Verschlüsse von Außentüren zu den Versicherungsräumen, z. B. Buntbarschlösser, sind unverzüglich gegen Verschlüsse vorgenannter Art auszutauschen.

Vorversicherung

■ Vorversicherung

Versicherungsgesellschaft	Versicherungsschein-Nr.	Sparte	gekündigt von

■ Wurde dem Kunden schon ein Antrag

abgelehnt?

aufgehoben?

gekündigt?

Grund	von welcher Gesellschaft?
_____	_____
_____	_____

■ Sind in den letzten 5 Jahren Schäden (auch des Vorbesitzers) aus den beantragten Versicherungen eingetreten?

ja nein

Bei der Versicherung weiterer Elementargefahren: Schäden in den letzten 10 Jahren?

ja nein

Wenn ja, bitte Ergänzungsformular 1120 verwenden.

Gefahr	Schadentag	Schadenort und Schadenursache	Schadenhöhe EUR	Versicherungsgesellschaft
_____	_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____	_____

■ Technische und kaufmännische Betriebseinrichtung

	Versicherungssumme (Neuwert in EUR)
Technische Einrichtung Elektronische Anlagen und Geräte wie z. B. Büro- und Kommunikationstechnik (PC, Telefon, Fax, Kopierer, Scanner, Drucker), Kassensysteme, Präsentationstechnik (Beamer usw.), Sicherungs- und Meldetechnik (Brandmelde- und Alarmanlagen)	
Kaufmännische Einrichtung, Büromaterial Schreibtische, Bestuhlung, sonstiges Mobiliar, Büromaterial in Büro-, Sozial-, Verwaltungs-, Besprechungs- und Aufenthaltsbereichen, Empfang, Küche/Kantine	
Geschäfts- und Lagereinrichtung Regale, Lagersysteme, Vitrinen in Verkaufs-, Ausstellungs- und Lagerräumen	
Werkstatteinrichtung Werkzeuge, Hebebühnen, Kfz-Werkstatt- und Tankstellentechnik wie z. B. Mess- und Prüftechnik, Diagnosestände- und Geräte, Motortester, Abgasprüfgeräte, Abgassauganlagen, Ladegeräte, Fahrtenschreiberprüfgeräte, Scheinwerfereinstellgeräte, Anlasser- und Lichtmaschinenprüfstände, Reifenmontiermaschinen, Bohr- und Schleifmaschinen, Bremsprüfanlagen, Waschstraßen, Hochdruckreiniger, Kompressoren, Achsvermessungsanlagen, Lackieranlagen, Infrarotstrahler, Krananlagen, Tankzapfanlagen	
Sonstige Einrichtungen Abtrennungen, Arbeitsplätze, betriebliche Einrichtungen wie Luftdruck-, Gas-, Wasser-, Strom-, Material-, Transportleitungen, Mietereinbauten	
Fremdes Eigentum (soweit nicht in Containern eingelagertes Kundeneigentum) Gebrauchsgegenstände der Betriebsangehörigen, geleaste Einrichtungen mit Kaufoption Hinweis: In Containern eingelagertes Kundeneigentum wie z. B. Kundenräder (Sommer-, Winterreifen; auch auf Felgen) sowie Cabriodächer und Hardtops ist bereits über die Pauschaldeklaration (Pos. 5.17) mit einer Entschädigungsgrenze von 30.000 EUR auf Erstes Risiko mitversichert. Eine gesonderte Erhöhung dieser Pos. auf maximal 60.000 EUR ist möglich (über „Erweiterungen“ zur Pauschaldeklaration).	
Fahrbare Arbeitsmaschinen Hub- und Gabelstapler	
Container auf dem Versicherungsgrundstück Mitversicherung von Containern und deren Inhalt (wie z.B. eingelagerte Kundenräder, Cabriodächer...) auf dem Versicherungsgrundstück bis 30.000 EUR auf Erstes Risiko (erhöhbare auf max. 60.000 EUR gegen Beitrag). Container sind im Rahmen der Betriebseinrichtung zu berücksichtigen.	
Versicherungssumme Betriebseinrichtung	

■ Warenvorräte

	Versicherungssumme (Neuwert in EUR)
Vorräte an Handelswaren z. B. Kfz- und Motorradzubehör, Autoradios, Reifen, Felgen. Nicht jedoch zulassungspflichtige Kraftfahrzeuge, Kfz-Anhänger und Zugmaschinen	
Vorräte an Ersatzteilen z. B. Verschleiß- und sonstige Ersatzteile, Öle und Schmiermittel	
Versicherungssumme Vorräte	

■ Vorsorge

	Versicherungssumme (Neuwert in EUR)
Zusätzliche Vorsorge für Neuanschaffungen und kurzfristig erhöhte Vorratshaltung	
Gesamt-Versicherungssumme	

Erläuterungen und Hinweise zu den versicherbaren Risiken

■ Rote Kennzeichen oder Kurzzeitkennzeichen (Pos. 750 bis 753) – Kfz-Haftpflicht und Fahrzeugversicherung –

Bei der Kfz-Haftpflichtversicherung handelt es sich um die in § 1 des Pflichtversicherungsgesetzes (PflVG) vorgeschriebene Pflichtversicherung zur Deckung des dort beschriebenen Risikos.

Versichert sind alle zulassungspflichtigen Fahrzeuge, wenn und solange diese mit einem Ihnen von der Zulassungsstelle zugeteilten, amtlich abgestempelten roten Kennzeichen oder Kurzzeitkennzeichen deutlich sichtbar zu Prüfungs-, Probe oder Überführungsfahrten versehen sind.

Versicherungsschutz besteht nur dann, wenn es sich um Fahrten handelt, die dem Wesen und Zweck Ihres Betriebs entsprechen. Nicht versichert sind Privatfahrten oder Fahrten, die nicht im Zusammenhang mit Ihrem Kfz-Handels- und Handwerksbetrieb stehen.

Beitragsberechnung:

Der Beitrag wird je Kennzeichen berechnet.

■ Betriebsrisiko (Pos. 756) – Kfz-Haftpflicht und Fahrzeugversicherung –

Versichert sind in der Kfz-Haftpflicht- und Fahrzeugversicherung (soweit vereinbart):

- ▶ zugelassene fremde Fahrzeuge in Händlerobhut (Fahrzeuge, die kommissionsweise überlassen werden);
- ▶ zugelassene fremde Fahrzeuge in Händlerobhut, die beim Ankauf zur Probefahrt verwendet werden, sind entsprechend Abs. 1 mitversichert, soweit dies vereinbart wird;
- ▶ eigene, noch auf den Verkäufer oder schon auf den Käufer zugelassene Fahrzeuge, jedoch höchstens für die Dauer von 7 Tagen (Fahrzeuge, die bereits verkauft und umgemeldet, aber noch nicht übergeben sind, und/oder Fahrzeuge, die angekauft, aber noch nicht abgemeldet sind);

zusätzlich in der Kfz-Haftpflichtversicherung:

- ▶ eigene, zulassungspflichtige, aber nicht zugelassene Fahrzeuge (Neu- und Gebrauchtfahrzeuge zum Verkauf);
- ▶ fremde, zulassungspflichtige, aber nicht zugelassene Fahrzeuge (Fahrzeuge in Kommission, die bereits abgemeldet sind);
- ▶ Fahrzeuge, die auf der Ladefläche von Eisenbahnwagen und Güterfahrzeugen befördert werden (eigene und fremde zulassungspflichtige oder nicht zulassungspflichtige Fahrzeuge).

Beitragsberechnung:

Der Beitrag berechnet sich nach der Anzahl aller am Stichtag im Betrieb tätigen Personen (Werkstatt – soweit vorhanden –, Verkauf, Verwaltung): Betriebsinhaber, alle regelmäßig oder vorübergehend Beschäftigten, wie z.B. Familienangehörige des Betriebsinhabers, Angestellte, Arbeiter, Auszubildende, Volontäre, Leiharbeiter. Ausgenommen sind Reinigungskräfte.

■ Werkstattisiko (Pos. 757) – Kfz-Haftpflicht und Fahrzeugversicherung –

Versichert sind in der Kfz-Haftpflicht- und Fahrzeugversicherung (soweit vereinbart) fremde, zugelassene Fahrzeuge, die sich zur Reparatur, Inspektion und Wartung in **Werkstattobhut** befinden.

Beitragsberechnung:

Der Beitrag berechnet sich nach der Anzahl der am Stichtag im Werkstattbetrieb handwerksmäßig beschäftigten Personen.

■ Tageszulassung (Pos. 754) – nur Kfz-Haftpflichtversicherung –

Versichert sind alle eigenen, zugelassenen Fahrzeuge Ihres Kfz-Handel- und Handwerksbetriebes, wenn und solange diese sich in Ihrer Obhut befinden, auf dem uns gemeldeten und im Versicherungsschein ausgewiesenen Betriebsgrundstück abgestellt sind und nicht auf öffentlichen Wegen oder Plätzen bewegt werden; jedoch höchstens für die Dauer von 7 Tage, ab dem Zeitpunkt an gerechnet, an dem das Fahrzeug mit einem Ihnen von der Zulassungsstelle zugeteilten, amtlich abgestempelten Kennzeichen zugelassen ist.

Beitragsberechnung

Der Beitrag berechnet sich nach der Anzahl der im vorangegangenen Quartal vorgenommenen Tageszulassungen.

■ Händlerrisiko (Pos. 758) – Fahrzeugversicherung –

Versichert sind in der Kfz-Haftpflicht- und Fahrzeugversicherung (soweit vereinbart):

- ▶ eigene, zulassungspflichtige, aber nicht zugelassene Fahrzeuge (Neu- und Gebrauchtfahrzeuge zum Verkauf);
- ▶ fremde, zulassungspflichtige, aber nicht zugelassene Fahrzeuge (Fahrzeuge, die kommissionsweise übernommen wurden und abgemeldet sind).

Beitragsberechnung:

Der Beitrag berechnet sich nach der Anzahl der am Stichtag vorhandenen **Fahrzeuge**.

■ Überführungsrisiko (Pos. 759) – nur Fahrzeugversicherung –

Versichert sind in der Fahrzeugversicherung (soweit vereinbart) Fahrzeuge (eigene und fremde, zulassungspflichtige und nicht zulassungspflichtige Fahrzeuge), die auf der Ladefläche von Güterfahrzeugen und Eisenbahnwagen befördert werden.

Beitragsberechnung:

Der Beitrag berechnet sich nach der Anzahl der im vorangegangenen Quartal überführten Fahrzeuge.

■ Leistungsgrenze (Pos. 755) – nur Fahrzeugversicherung –

In der Fahrzeugversicherung ist unsere Höchstentschädigung für ein Schadenereignis, sofern wir für dieses nach A.1.1 bis A.1.3. AKB Versicherungsschutz bieten, auf den Betrag von 500 000 EUR beschränkt. Die Höchstentschädigung je versichertem Fahrzeug ist maximal auf dessen Neupreis, höchstens jedoch auf den Betrag von 250 000 EUR beschränkt. Mehrere zeitlich zusammenhängende Schäden, die dieselbe Ursache haben, gelten als einziges Schadenereignis.

Haben Sie mit uns eine Erhöhung der festgelegten Höchstzahlung je versichertem Schadenereignis vereinbart, können Sie die Höhe Ihrer Höchstentschädigung dem Versicherungsschein entnehmen.

Überschreitet die nach A.3.6 AKB (Totalschaden, Zerstörung oder Verlust) oder die nach A.3.7 AKB (Beschädigung) zu berechnende Entschädigungsleistung, die in A.3.11.1 AKB genannte oder nach A.3.11.2 AKB vertraglich vereinbarte und im Versicherungsschein dokumentierte Höchstzahlung, so erhöht sich die Obergrenze Ihres Ersatzleistungsanspruchs im Schadenfall. Die Vorsorge-Versicherung ist begrenzt auf maximal 125 000 EUR.

Voraussetzung für die Vorsorge-Versicherung ist, dass die bei dem Schadenereignis beschädigten oder zerstörten Fahrzeuge nach dem letzten, vor dem Schadenereignis liegenden Stichtag, in Ihr Eigentum, Ihren unmittelbaren Besitz oder in Ihre Obhut, oder in die Obhut einer von Ihnen beauftragten oder bei Ihnen angestellten Person übergegangen sind.

Beitragsberechnung

Der Beitrag wird für je 100 000 EUR übersteigende Versicherungssumme berechnet.